

	<p>Objekt: Britische Broschüre zur Schlacht um Stalingrad, Großbritannien, 1943</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 208881</p>
--	---

Beschreibung

Die britische Broschüre "Stalingrad wie es kam" wendete sich an deutsche Soldaten mit dem Ziel der Demoralisierung. Sie beschreibt die hoffnungslose Lage Deutschlands nach der Schlacht um Stalingrad. Die Bebilderung britischer und amerikanischer Materiallieferungen an die Sowjetunion sollte alliierte Einigkeit demonstrieren. Großbritannien und die USA unterstützten die Sowjetunion vor allem mit Waffen und Nahrungsmitteln im Krieg.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / gedruckt
Maße: Höhe: 10,7 cm, Breite: 13,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach Februar 1943
	wer	
	wo	
Besessen	wann	Bis 24.06.2010
	wer	
	wo	Souvigny
Besessen	wann	Seit 24.06.2010
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
[Zeitbezug]	wann	1943
	wer	

Schlagworte

- Alliierte
- Broschüre
- Demoralisierung
- Druckschrift (Druckerzeugnis)
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Propaganda
- Schlacht von Stalingrad

Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst (hrsg.) (2020): Von Casablanca nach Karlshorst : Begleitband zur Sonderausstellung anlässlich des 75. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa. Göttingen : Wallstein Verlag